



Hoteliers- und Gastwirteverband

ALLGEMEINE INFORMATIONEN BEI DER VERARBEITUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

HGV WEITERBILDUNG

Datenschutzerklärung im Sinne des Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)

Gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (Verordnung 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates) informieren wir Sie über das Folgende.

NAME UND KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist die HGV-Service Genossenschaft, Schlachthofstr. 59, I-39100 Bozen und die Südtiroler Tourismuskasse, Schlachthofstr. 59, I-39100 Bozen. Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0471 317 790 oder per E-Mail an weiterbildung@hgv.it.

PERSONENBEZOGENE DATEN

Personenbezogenen Daten sind:

- die Daten des Teilnehmers, insbesondere
Anrede, Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Steuernummer, PLZ/Ort, Adresse, Telefon/Mobil, E-Mail, Position im Betrieb;
- die Daten des Betriebes, insbesondere
Betriebsname, Gesellschaftsbezeichnung, PLZ/Ort, Adresse, MwSt.-Nr./Steuernummer, HGV-Mitgliedsnummer, E-Mail, Telefonnummer, Fax;

ZWECKE FÜR DIE VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN UND RECHTSGRUNDLAGE FÜR DIE VERARBEITUNG

Die angegebenen Daten werden für folgende Zwecke verarbeitet:

- Erbringung vorvertraglicher und vertraglicher Leistungen hinsichtlich der Anmeldung und Teilnahme an den Kursen und Weiterbildungsmöglichkeiten;
- Zusendung von Informationen und Neuigkeiten, Kursangeboten und Veranstaltungen an die jeweilige Zielgruppe;
- Aufnahme von Fotos und Videos, die in lokalen Medien und in sozialen Netzwerken veröffentlicht werden können, um die Weiterbildungsveranstaltungen zu bewerben;
- Auswertung der Daten für statistische Zwecke;
- Erfüllung gesetzlicher Pflichten;

Die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

- die Erfüllung der vorvertraglichen und vertraglichen Maßnahmen und Verpflichtungen (Art. 6, Abs. 1, lit. b DSGVO);
- die von Ihnen eingeholte Einwilligung (Art. 6, Abs. 1, lit. a DSGVO);
- die Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6, Abs. 1, lit. f DSGVO), insbesondere bei statistischen Daten;
- gesetzliche oder rechtliche Verpflichtungen (Art. 6, Abs. 1, lit. c DSGVO);

TEILNAHME AN KURSEN

Anmeldung und Teilnahme

Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten im Anmeldeformular, welches mittels E-Mail, Fax oder online an die HGV-Service Genossenschaft, Abteilung Weiterbildung, übermittelt werden kann, ist für die Anmeldung an einem Kurs erforderlich.

Eine Teilnehmerliste wird bei Bedarf den jeweiligen Referenten zur Verfügung gestellt.

Mit Hilfe einer Unterschriftenliste wird die Anwesenheit bestätigt und am Ende des Kurses können die Kursteilnehmer einen Beurteilungsbogen ausfüllen.

Die Rechnung wird nach Beendigung des Kurses mit den bei der Anmeldung angegebenen Daten ausgestellt und der Teilnehmer erhält eine Teilnahmebestätigung bzw. ein Diplom.

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Erfüllung von vorvertraglichen und vertraglichen Maßnahmen und die Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen.

Die Dauer der Speicherung bemisst sich nach den geltenden gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und rechtlichen Verpflichtungen. Ihre personenbezogenen Daten, welche aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung oder vertraglichen Verpflichtung bearbeitet werden, werden für jenen Zeitraum aufbewahrt, der für die Verarbeitung unbedingt notwendig ist.

Bei den Weiterbildungsveranstaltungen können Fotos bzw. Videos gemacht werden, auf denen unter Umständen auch die Teilnehmer:innen abgebildet sind. Diese Fotos bzw. Videos können in lokalen und sozialen Medien veröffentlicht werden, jedoch nur mit schriftlicher Einwilligung. Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in diesem Zusammenhang ist die Einwilligung im Sinne des Art. 6, Abs. 1, lit. a DSGVO.

Die Daten, welche aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet werden, werden bis auf Widerruf gespeichert.

Eigenerklärung

HGV-Mitgliedsbetriebe ohne Mitarbeiter, bzw. reine Familienbetriebe können eine Ermäßigung von der HGV-Service Genossenschaft erhalten, dafür muss der Anmeldung eine Eigenerklärung beigelegt werden.

Die Angabe der personenbezogenen Daten in der Eigenerklärung ist erforderlich, um die für die Kleinbetriebe vorgesehene Ermäßigung zu erhalten.

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Erfüllung von vorvertraglichen und vertraglichen Maßnahmen.

Ihre personenbezogenen Daten werden für jenen Zeitraum aufbewahrt, der für die Verarbeitung unbedingt notwendig oder gesetzlich vorgesehen ist.

NEWSLETTER- UND WERBEVERSAND

Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten für die Zusendung von Informationen, Angeboten und Neuigkeiten der STK/HGV-Weiterbildung erfolgt freiwillig. Durch Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten werden keine Angebote und Neuigkeiten übermittelt.

Die Daten, welche Sie angeben, um Informationen, Angebote und Neuigkeiten mittels Newsletter oder Post zu erhalten und welche aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet werden, werden bis auf Widerruf gespeichert.

EMPFÄNGER DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Ihre personenbezogenen Daten werden prinzipiell nicht weitergegeben. In der Regel werden die personenbezogenen Daten innerhalb der HGV-Service Genossenschaft und der Südtiroler Tourismuskasse (STK) unter Berücksichtigung der zulässigen Verwendungszwecke verarbeitet. Bei Bedarf werden die personenbezogenen Daten an Auftragsverarbeiter, sowie an Dritte, die für die Erbringung der von Ihnen gewünschten Dienstleistungen beigezogen werden müssen oder für Fachdienstleistungen in Anspruch genommen werden, übermittelt.

RECHTE DES BETROFFENEN

Recht auf Auskunft: Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO berechtigt Auskunft zu erhalten, welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden, woher diese stammen, um welche Daten es sich handelt, ob diese weitergegeben werden und an wen, und was mit den Daten gemacht wird.

Recht auf Berichtigung und Löschung: Gemäß Art. 16 DSGVO können Sie jederzeit die Berichtigung oder Vervollständigung der personenbezogenen Daten verlangen. Ebenso haben Sie im Sinne des Art. 17 DSGVO das Recht auf Löschung. Insbesondere bei Daten, welche veröffentlicht wurden, haben Sie auch das „Recht auf Vergessenwerden“, d.h. es werden die notwendigen Schritte unternommen, um alle Links, Kopien, Replikationen oder Ähnliches zu löschen.

Widerspruchsrecht: Sie können jederzeit von Ihrem Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen.

Recht auf Einschränkung (oder auch Sperrung): Sie können im Sinne des Art. 18 DSGVO auch die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten verlangen. Die erhobenen Daten dürfen dann nur mit einer individuellen Einwilligung verarbeitet werden oder die Verarbeitung muss dann konkret eingeschränkt werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Gemäß Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht, die bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format übermittelt zu erhalten und die Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten auf einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Auch ein Recht auf Beschwerde bei der staatlichen Aufsichtsbehörde ist gemäß Art. 77 DSGVO vorgesehen.

Bozen, im September 2024